AZ BADEN

Baden-Wettingen

Aargauer Zeitung

25 september 2006

Erfolgreicher Künstler mit südlicher Wärme

badeim/montescudaioThomas Welti präsentiert seine ausgewählte Installation mit einer Ausstellung.

Der in der Toskana lebende und ar­beitende Badener Bildhauer und Plastiker Thomas Welti, wurde aus­gewählt in Montescudaio/Provinz Pi­sa, Italien, eine Installation aus sie ben hängenden Körpern aus Kautschuk zu realisieren. Die Installation im Stadtzentrum wird mit einer Ausstellung mit dem Titel «Körper» ergänzt, die von vielen Kunstinteres­sierten besucht wird.

Die in der Luft installierten Figuren von Thomas Welti sind aus Kautschuk.

ZVG

Die Installation aus 7 in der Luft hängenden Figuren aus Kautschuk zeigen Körperteile, die einerseits die Versehrtheit des Körpers, anderer­seits das Zusammenspiel der Körper­fragmente darstellt. Der Wind dreht die Objekte in der Luft. Dadurch er­hält die Komposition immer wieder eine andere Betrachtung. -

Welti schafft Figuren, die er auf das Wesentliche bis zur Abstraktion reduziert. In den Formen wird die deutlich. Suche nach raffinierter Schönheit heit der Die Rundheit und Weich-Figuren und Skulpturen widerspiegeln auch die Harmonie der pisanischen Hügel, in denen er lebt und arbeitet. Diese Landschaft mit ihren Jahreszeiten, dem Werden und Vergehen, bestimmt die Kunst von Thomas Welti.

Die Kunst, die sich vornehmlich einem Thema widmet, dem mensch­lichen Körper, oft als Torso, als Frag­ment darstellt. Damit erwartet, ja verlangt er vom Betrachter eine ganz persönliche Interpretation. Das Weg­gelassene soll erahnt werden, das Werk des Künstlers soll anregen zum eigenen Schaffen in der Fanta­sie. Welti sieht die Erfüllung seines Werkes darin, dass es Menschen er­greift. Sie sollen Ruhe, Harmonie und Eleganz vermitteln, zum Nach­denken und Träumen anregen.

Seine Ausstellung in Montescudaio dauert bis 1. Oktober 2006. (az)